

Stadt Bitterfeld-Wolfen

Stadtrat



16.05.2017

Beschlussantrag Nr. : 103-2017

aus öffentlicher Sitzung

Einreicher: Oberbürgermeister
Verantwortlich für die Umsetzung: SB Stadtplanung
Budget / Produkt: 43/ 51.10.01

Beratungsfolge

Gremium	Termin	J	N	E
Ortschaftsrat Wolfen	31.05.2017			
Bau- und Vergabeausschuss	07.06.2017			
Stadtrat	14.06.2017			

Beschlussgegenstand:

6. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Bitterfeld-Wolfen im Teilbereich "Grundschule Süd/Mitschurinstraße", "Altstadt, Markt/Westseite" und "Wohngebiet Krondorfer Wiesen" im Ortsteil Stadt Wolfen, Auslegungsbeschluss

Antragsinhalt:

Der Stadtrat der Stadt Bitterfeld-Wolfen beschließt:

1. die Benennung der Änderung des Flächennutzungsplanes in 6. Änderung,
2. die Billigung des Entwurfs der 6. Änderung des Flächennutzungsplanes mit Begründung und Umweltbereich (Stand Mai 2017),
3. die öffentliche Auslegung sowie die Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange nach den §§ 3 (2) und 4 (2) BauGB und die Abstimmung mit den benachbarten Gemeinden gemäß § 2 (2) BauGB.

Begründung:

Gegenstand der Änderung ist die Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Entwicklung eines neuen Wohngebietes im Ortsteil Stadt Wolfen.

Zur Entwicklung des südlichen Bereiches des aufzustellenden Bebauungsplanes 04-2016wo "Wohngebiet Krondorfer Wiesen" ist es nötig, Wohnbauflächen im Flächennutzungsplan umzuverteilen. Die nicht weitergeführten Bebauungspläne Nr. 05/98 „Wohnanlage Am Jahnstadion“ (teilweise) und Nr. 02/91 „Markt/Westseite“ wurden dazu aufgehoben. Die dadurch frei werdende Wohnbaufläche wird für den Bebauungsplan Nr. 04-2016wo "Wohngebiet Krondorfer Wiesen" verwendet.

Benötigt werden ca. 40.000 m² Wohnbaufläche. Durch die Aufhebung der in Anlage 1 dargestellten Bereiche steht die benötigte Wohnbaufläche zur Verfügung. Wird der Bebauungsplan Nr. 2/90 „Markt“ geändert bzw. aufgehoben, so sind die frei werdenden Wohnbauflächen wieder für eine Ausweisung im Teilbereich „Grundschule Süd/Mitschurinstraße“ zu verwenden.

Grundlagen für den Beschlussantrag (Gesetze, Ordnungen, Beschlüsse):

KVG-LSA, BauGB

Welche Beschlüsse wurden zu dieser Problematik bereits gefasst (Beschlussnummer/Jahr)?

240-2016 vom 07.12.2016 - Aufstellungsbeschluss

Welche Beschlüsse sind

a) zu ändern? keine

b) aufzuheben? keine

(Beschlussnummer/Jahr)?

Die Behindertenfreundlichkeitsprüfung entsprechend den gesetzlichen Vorgaben (EU-, Bundes- und Landesrecht)

wurde durchgeführt

ist nicht notwendig

Welche finanzielle Auswirkungen ergeben sich:

a) **Untersachkonten:**

b) **Maßnahmenummer (bei Investitionen):**

c) **Betrag in € einmalig: keine**

d) **Folgekosten in € nach Jahresscheiben: keine**

Die Finanzierung wird durch einen städtebaulichen Vertrag gesichert.

Unterschrift der Einreicherin /des Einreichers zur

Vorlagennummer: **103-2017**

Anlagen:

Anlage 1 - Planzeichnung FNP Änderung

Anlage 2 - Begründung und Umweltbericht